



HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Dr. Katrin Rehak

Osnabrück, 5. März 2009



Akademie für Führungskräfte

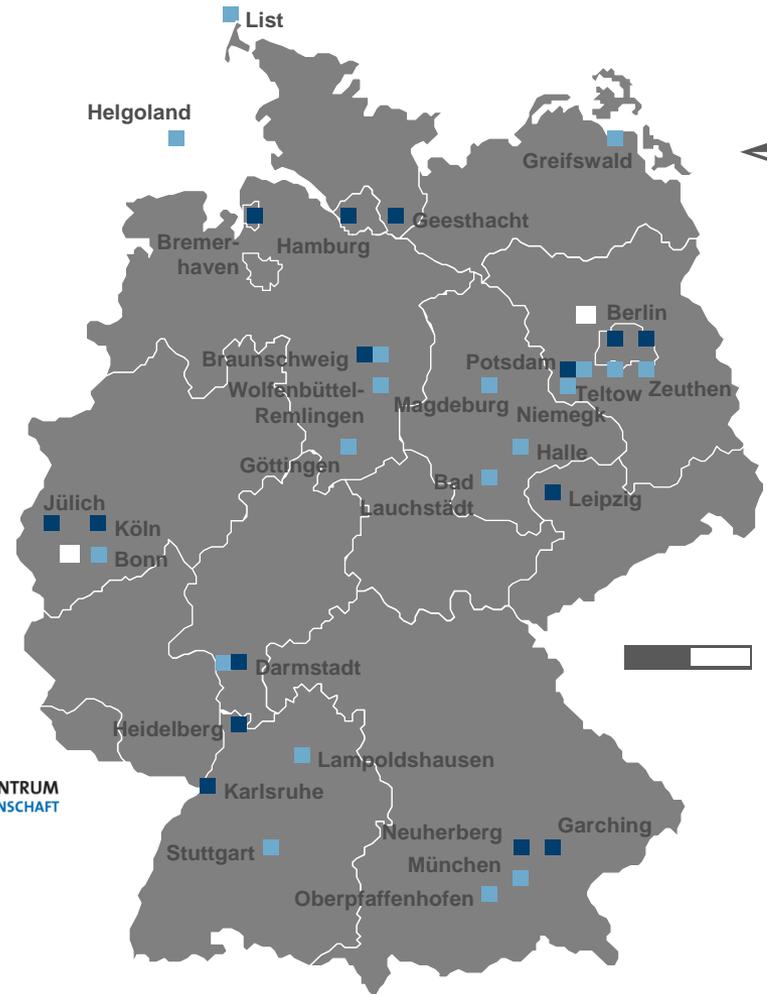
UNSERE MISSION

Strategisch-programmatische Spitzenforschung

1. Lösungsbeiträge zu drängenden Zukunftsfragen
 - ↳ klar strukturierte Programme
2. Erforschung hoch komplexer Systeme
 - ↳ Infrastruktur mit Großgeräten
3. Umsetzung der Erkenntnisse zum Nutzen von Gesellschaft und Wirtschaft
 - ↳ Grundlagenforschung mit Anwendungsperspektiven

ZAHLEN UND FAKTEN

15 Forschungszentren



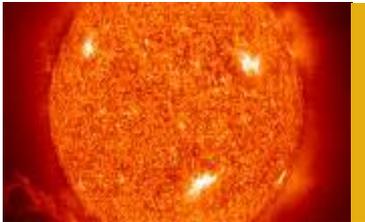
■	Helmholtz-Zentrum
■	Zweigstelle
	Helmholtz-Geschäftsstelle



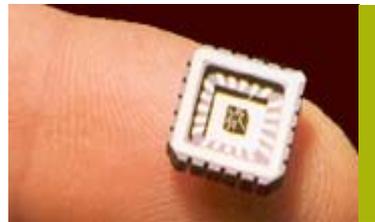
Akademie für Führungskräfte

15 Forschungszentren

- sechs Forschungsbereiche



Energie



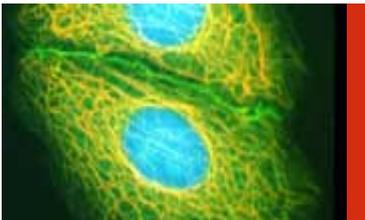
Schlüsseltechnologien



Erde & Umwelt



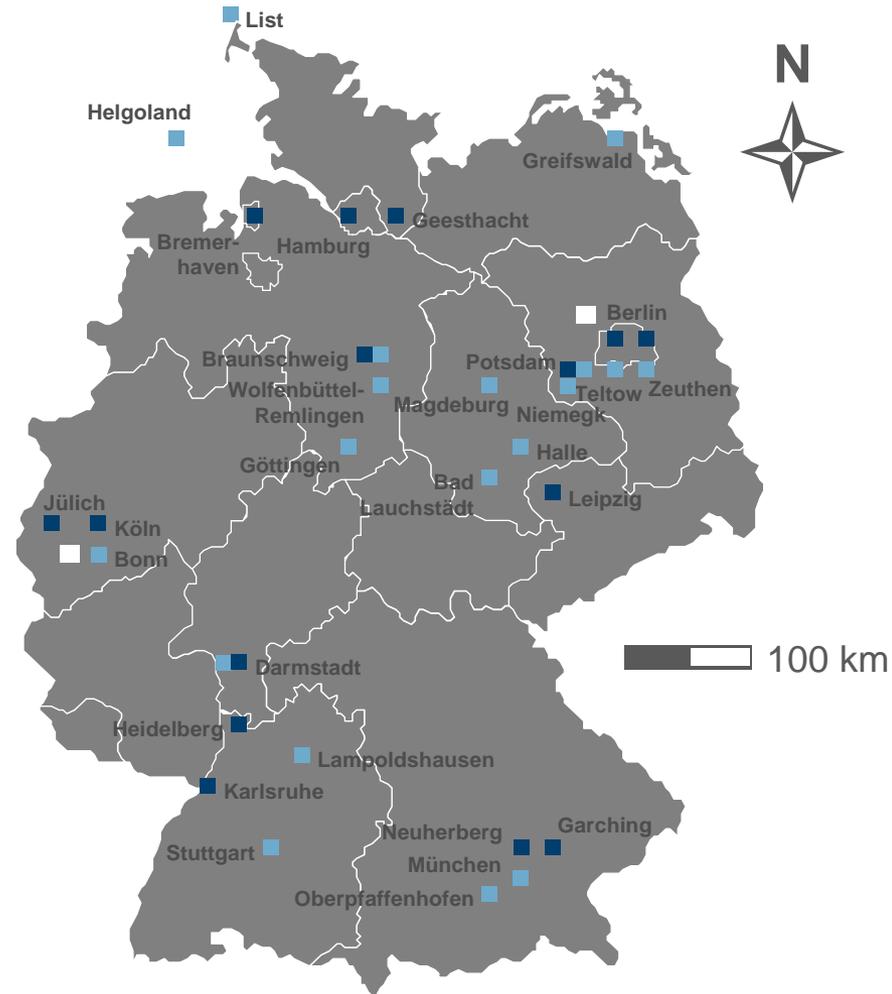
Struktur der Materie



Gesundheit



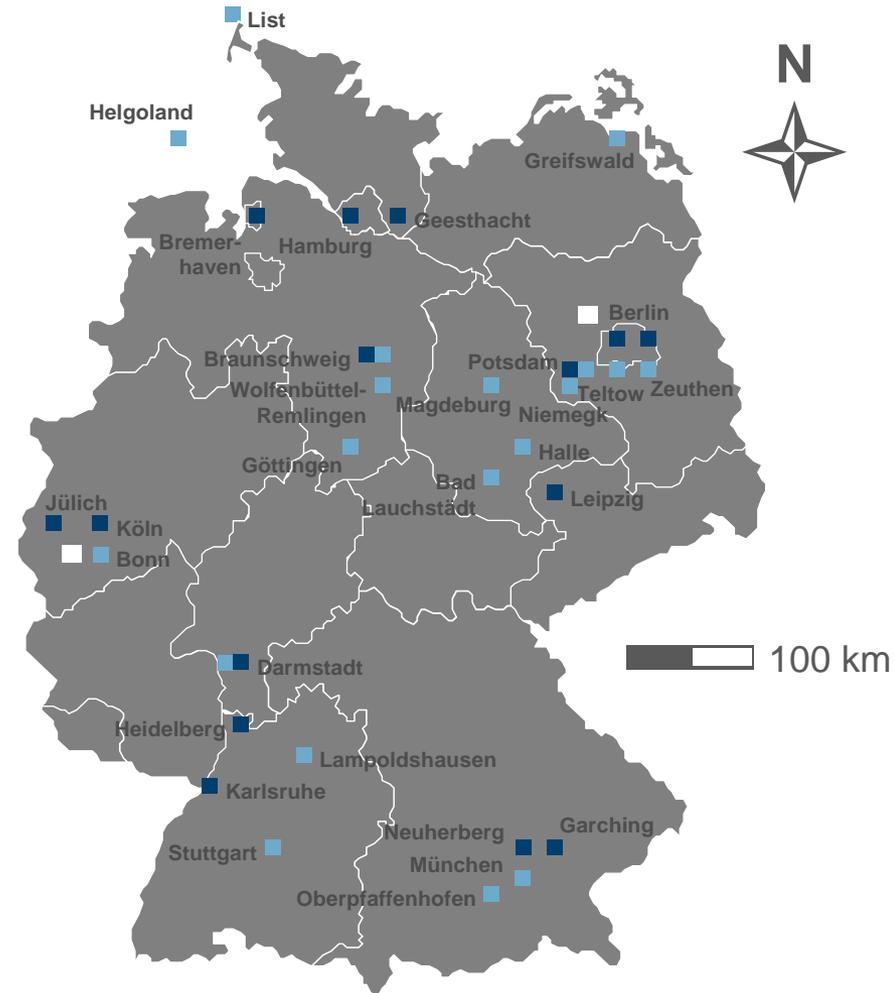
Luftfahrt, Raumfahrt
& Verkehr



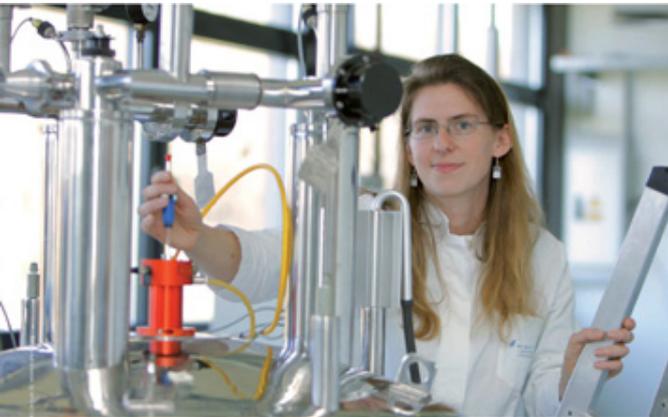
	Helmholtz-Zentrum
	Zweigstelle
	Helmholtz-Geschäftsstelle

15 Forschungszentren

- 240 Institute
- ca. 28 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



EXZELLENTES MANAGEMENT FÜR EXZELLENT FORSCHUNG



AKADEMIE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

GLIEDERUNG

1. Ziele
2. Partner
3. Programm
4. Erste Ergebnisse
5. Weiterentwicklung

ZIELE

Zielgruppe

Obere Führungsebene

- Programmsprecher
- Institutsleiter

Nachwuchsführungskräfte

- aus der Forschung
- aus dem Infrastruktur- und dem kaufmännisch-administrativen Bereich

Zielsetzung

1. Qualifikation und Weiterentwicklung der Mitarbeiter mit (zukünftiger) Führungsverantwortung
2. Förderung eines einheitlichen Führungsverständnisses
3. Vernetzung und Austausch zwischen Zentren, Wissenschaft, Infrastruktur und Administration

Umsetzung

1. strukturierte Vermittlung von Management- und Führungskompetenzen
2. gemeinsame Schulung der Helmholtz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter
3. gemischte Kurse aus Wissenschaft, Infrastruktur und Administration aller Zentren

PARTNER Managementschule

malik

management zentrum st.gallen

- maßgeschneidertes Curriculum
- Blended Learning Konzept
- international bewährte Lehrkompetenz

Veranstaltungsort



SCHLOSS & GUT
LIEBENBERG

- ca. 40 km nördlich von Berlin
- gut angebunden, aber ruhig
- unterstützt Konzentration und Vernetzung

Anforderungen an Rahmenbedingungen

- Relevanz, Professionalität und Wertschätzung spiegeln
- wissenschaftliche Evidenz und Akzeptanz garantieren
- kontinuierliche Weiterentwicklung der Wissenschaftsanpassung vorantreiben

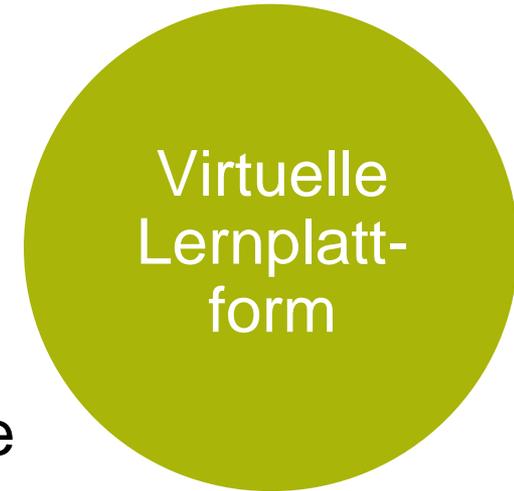
PROGRAMM

2007 1. Jahrgang: 2 Kurse (30 TN)

2008 2. Jahrgang: 2 Kurse (30 TN)

2009 3. Jahrgang: 3 Kurse (45 TN)





Inhalte

1. Organisieren, Entscheiden, Kontrolle
2. Mitarbeiter entwickeln, fördern, einsetzen
3. Kommunizieren, Präsentieren, Auftreten
4. Markteffizienz, Kundennutzen, Innovationen
5. Finanzielle Führung

Kompetenzen

1. Management
2. Wirksame Führung
3. Auftreten und Wirken
4. Strategie
5. Controlling



Präsenz-
workshops

Begleitung

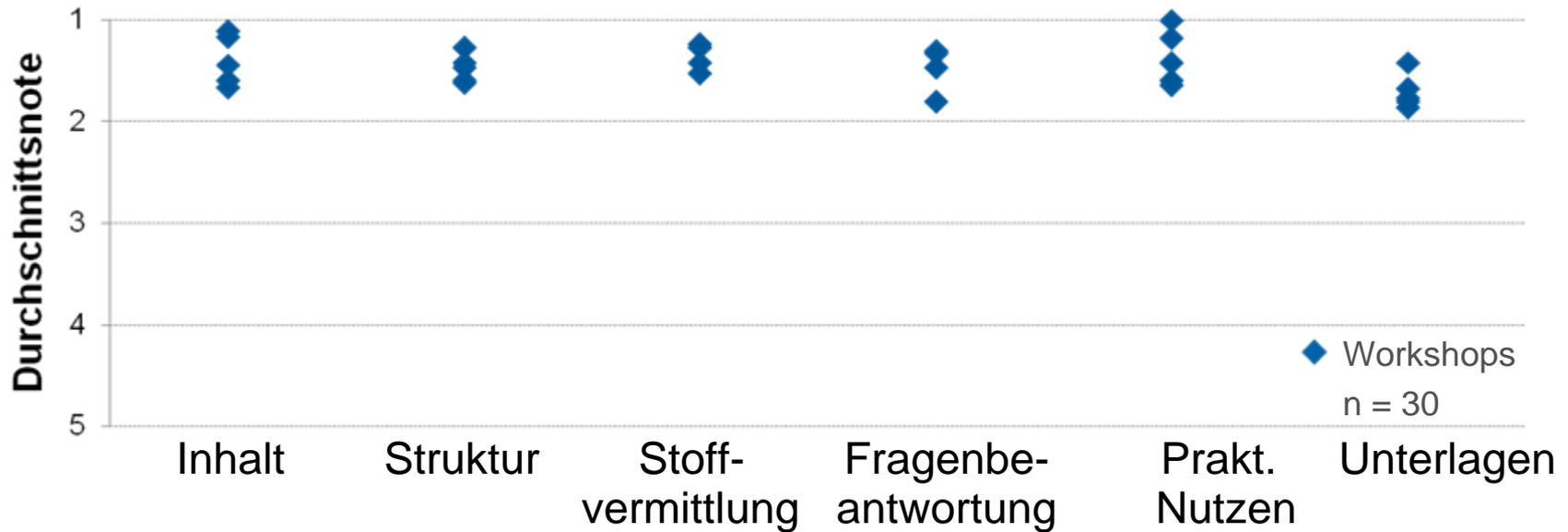


Mentoring

- sinnvolles Matching von Mentees und Mentoren (fachliche Netzwerke, Cross-Mentoring)
- individuelle Treffen und Gespräche (Shadowing)
- professionelle und persönliche Beratung und Betreuung

ERSTE ERGEBNISSE

Evaluation Präsenzworkshops



 **sehr gute Noten**

Feedback Teilnehmer

- Erfahrung von Relevanz der Thematik und Wertschätzung
- Entwicklung gegenseitigen Verständnisses
- Aufbau von Netzwerken



Multiplikatoren

WEITERENTWICKLUNG

Öffnung für externe Nachwuchsführungskräfte

- z.B. aus anderen Wissenschaftsorganisationen, Universitäten, Ministerien
- auf Vorschlag der jeweiligen Organisationsleitungen

ab Juli 2009.

VIELEN DANK FÜR
IHRE
AUFMERKSAMKEIT!